Kaiserschiessen des Schützenbezirks 13

Seit mehreren Jahren schießen im 5jährigen Abstand die bisherigen Könige/Königinnen des Schützenbezirkes 13 jeweils unter sich den Kaiser aus.

Zur Erklärung sei noch erwähnt, dass sich der Schützenbezirk 13 aus den Kreisen Altenkirchen und Westerwald zusammensetzt und darin 6000 Schützen organisiert sind.

Jedes Jahr wird unter den Vereinsschützenkönigen bzw –königinnen der Kreis- aber auch der Bezirkskönig ermittelt. In diesem Jahr war dies aufgrund der Corona Pandemie leider nicht möglich. Kein Schützenverein im Bezirk hat sein Schützenfest feiern können und/oder eine neue Majestät ermitteln können.

Auch der eigentlich im Oktober stattfindende Bezirksschützenball musste abgesagt werden.

Im Vorstand des Bezirks 13 war man sich allerdings einig, dass man den Bezirkskaiser durchaus ermitteln möchte. Somit wurde der 4. Oktober als Veranstaltungstag und mit dem Schützenhaus in Maulsbach der Austragungsort gewählt. Hier hatte man ein entsprechend großes Schützenhaus mit 10 Schießständen zur Verfügung. Somit war gewährleistet, dass man den Abstands- und Hygieneregeln folgen konnte.

Insgesamt stellten sich 8 ehemalige Bezirkskönige und 5 ehemalige Bezirksköniginnen dem Wettbewerb. Durchgeführt wurde das Schießen im „aufgelegt Luftgewehrschiessen“ mit einer „Teilerauswertung“. Beim Teilerschießen wird nur der beste Schuss gewertet und hierbei wird gemessen, wieviel 1000tel der Schuss aus der Mitte der Scheibe entfernt ist. Somit ist der niedrigste Wert der beste Wert. Die Schießleitung lag in den bewerten Händen des Bezirkssportleiters Helmut Meyer.

Insgesamt kann man sagen, dass sehr gut geschossen wurde. Die ersten 10 Teilnehmer waren allesamt im Teiler unter 100.

Sieger und somit neuer Bezirksschützenkönig wurde Christoph Röttgen von der Altenkirchener Schützengesellschaft mit einem Teiler von 24,0.

Auf dem 2ten Platz folgte ihm Roswita Weber vom SV Herdorf mit einem Teiler von 25,3 und auf Platz 3 war Uwe Radtke von SV „Gut Ziel“ Kaden mit einem Teiler von 27,1. Dies verdeutlich wie eng letztendlich die Entscheidung war und welch guter Sport geboten wurde.

Die anschließende Ehrung aller Teilnehmer, sowie die Krönung der neuen Majestät wurde vom Bezirksvorsitzenden Karl-Heinz Pitton durchgeführt.

Pitton (mitte) ehrte während dieser Veranstaltung Gerd Peter (rechts) vom SV Maulsbach für seine Verdienste um das Schützenwesen mit großen silbernen Verdienstnadel des Rheinischen Schützenbundes.